

Anmeldung

Ich melde mich für die Fortbildung
vom 12.07.2007 an

Adresse/Stempel:

Anmeldung bitte per Fax, Telefon, E-Mail oder online via Homepage.

Kiefer-und Gesichtschirurgie

Tel. 052 209 07 07

Fax 052 209 07 08

E-mail: info@kiefergesichtschirurgie.ch

www.kiefergesichtschirurgie.ch



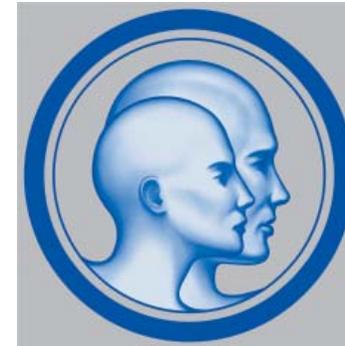
Pionierpark, Zürcherstrasse 7, CH-8400 Winterthur

Fortbildung im Pionierpark

BISPHOSPHONAT - INDUZIERTE OSTEONEKROSEN DER KIEFER KLINIK – THERAPIE – PRÄVENTION

Eine interdisziplinäre Fortbildung für Ärzte und Zahnärzte

Donnerstag, 12.07.2007
16.00 Uhr–19.30 Uhr



Dr. Dr. med. Marc Baltensperger &
Dr. Dr. med. Richard Lebeda

Zürcherstrasse 7
CH-8400 Winterthur

www.kiefergesichtschirurgie.ch

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Im Jahre 2003 wurde erstmalig in der Literatur auf einen möglichen Zusammenhang von der Verabreichung von Bisphosphonaten und Osteonekrosen der Kiefer hingewiesen. Seither wurden zahlreiche Publikationen zu diesem Thema veröffentlicht. Bisphosphonate sind häufig verwendete Medikamente in der Onkologie und der Rheumatologie. Dies führte weltweit in den letzten Jahren zu einem zunehmenden Auftreten dieser Erkrankung, welche für den Patienten und den behandelnden Arzt und Zahnarzt eine grosse Herausforderung darstellt.

Ziel dieser Fortbildung ist es, Ihnen die wichtigsten Aspekte der Diagnostik, Klinik und Therapie, sowie der Prävention dieser Erkrankung aufzuzeigen. Es ist uns eine Freude, Sie hierfür einzuladen, und wir hoffen, Sie zahlreich bei uns in der Praxis begrüßen zu dürfen.

Marc Baltensperger

Richard Lebeda

Referenten

Dr. med. Tamara Rordorf
Onkologie, Universitätsspital Zürich

PD Dr. med. Bernhard Schuknecht
MRI Medizinisches Radiodiagnostisches Institut
Privatklinik Bethanien, Zürich

Dr. Dr. med. Marc Baltensperger
Dr. Dr. med. Richard Lebeda
Kiefer- und Gesichtschirurgie, Winterthur

Programm

Donnerstag, 12.07.2007

16.00 – 16.20	Registrierung
16.20	Vorstellung der Referenten (M. Baltensperger/R. Lebeda)
16.30 – 17.15	Bisphosphonate in der Medizin Indikation und Wirkungsweise (T. Rordorf)
17.15 – 18.00	Radiologische Diagnostik der Osteochemonekrose der Kiefer (B. Schuknecht)
	Diskussion
18.00 – 18.30	Pause und Apéro riche (Streuli Pharma AG)
18.30 – 19.15	Osteochemonekrose des Kiefers Klinik, Therapie und Prävention (M. Baltensperger/R. Lebeda)
	Diskussion, Schlussworte
Ca. 19.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Teilnahme

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anzahl der Plätze ist beschränkt.
Gemäss SSO können 2.5 Std. als Fortbildung angerechnet werden.
Die Anrechnung gemäss FMH ist in Abklärung.
Diese Fortbildung findet statt mit der freundlichen Unterstützung von
Streuli Pharma AG.